

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

346 (13.12.1896) Ahtes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 346. Ahtes Blatt.

Sonntag den 13. Dezember

1896.

2.1. Eingetretener Schwierigkeiten halber ist der Termin, bis zu welchem **Lithographien** zur Konkurrenz eingeliefert werden können, bis auf **Freitag den 18. Dezember, Mittags 12 Uhr**, verschoben. Ablieferung in der Loge (Bier Jahreszeiten).

Graf von Kalckröuth.

**Gaslüstres,
Suspensionen,
Ampeln,
Laternen,
Wandarme**

empfehl in großer Auswahl

Jos. Meess,

Ferd. Prinz Nachfolger,
Erbprinzenstraße 29.

Mein Laden ist bis Weihnachten auch
Sonntags geöffnet.

**Aufträge
für Weihnachten**

werden noch angenommen. Bei
billigster Berechnung prompte
und gute Ausführung zugesichert.

Eug. Butteweg,

Photoqr. Atelier
für Kunst und Gewerbe.

Schaukelpferde

werden reparirt,

Möbel und Betten
neu angefertigt und aufgearbeitet,

Stickerelen
8.6. montirt, billigst.

W. Ziegler, Sattler u. Tapezier,
Ad. Nöloke's Nachfolg.,
Sofienstraße 13.

Laubsägeholz

3.3. in prima Waare,

**Laubsägekasten,
Werkzeugkasten,
Laubsägebogen,
Drillbohrer,
Ausfägetische,
Schraubstöckchen,
Vorlagen, lithogr., auf Holz,
Beschlüge für Laubsägearbeiten**

empfehl zu billigen Preisen

Ph. Nagel,

Kaiserstraße 55,
gegenüber der technischen Hochschule.

**Chinesische-Wasser-
Feen-Lilien-Zwiebel,**

auf Weihnachten blühend, empfehl
Herm. Müller, Kunstgärtner,
Kaiserstrasse 172, zwischen Hirsch- und
4.4. Douglasstrasse.

Billigste Bezugsquelle

für ächtes Porzellan,
Waschgarnituren und
Glas bei

W. Lichtenfels,
Friedrichsplatz 9.

Die Preise sind an den Schaufenstern
ersichtlich.



**Vogelkäfige
und
Ständer**

von den einfachsten
bis zu den feinsten
empfehl in reicher
Auswahl

Joseph Meess,
Ferd. Prinz Nachfolger,
Erbprinzenstr. 29.

Mein Laden ist bis Weihnachten auch Sonntags
geöffnet.

Kindersäbel

in solider Waare empfehl billigst

3.1. **Ph. Nagel,**
Kaiserstraße 55, gegenüber der techn. Hochschule.

Reibmaschinen,

3.3. beste Qualität,
**Springerlesmodel,
Ausstechformen,
Ruchenbleche,
Citronenpressen,
Schneeschläger,
Mörser**

empfehl zu billigen Preisen

Ph. Nagel,

Kaiserstr. 55, gegenüb. der Techn. Hochschule.

Christbaumhalter

empfehl in allen Größen

Ph. Nagel,

3.1. Kaiserstraße 55,
gegenüber der techn. Hochschule.

4.4. Um das Oberleder am Schuhwerk weich
und dauerhaft zu erhalten, empfehle ich bestens
geruchloses Lederfett, Dosen zu 15 und 25 Pfg.;
ebenso Appretur, Lack, Ledercreme, Einlegesohlen in
Fell, Stroh, Kork und Kalbhaare etc., Schuhlöffel,
Knochen sowie alle Sorten Stiefelnebel.

Franz Schmidt, Schuhmachermeister,
Amalienstraße 15.

**Struwelpeter,
Struwelliese**
und andere Bilderbücher,

Märchenbücher,

Jugendschriften

für Knaben und Mädchen,

May's Reiseerzählungen,
sämmliche Bände,

Spiele

empfehl

Wilhelm Krieg,

Waldhornstraße 26.

*2.1. **Christbäume,**

in größter Auswahl, von den kleinsten bis zu den
größten Gesellschaftsbäumen, sind zu haben bei
Karl Arheldt. Morgens auf dem Wochen-
markt und von 1 Uhr ab im Garten Stefaniens-
straße 76.

Postkarten-Sammelbücher
 in reicher Auswahl,
 sowie
Ansichtspostkarten
 von allen Städten,
Briefmarken-Sammelbücher
 zu allen Preisen
 empfiehlt
Wilhelm Krieg,
 Waldhornstraße 26.

Gnädige Frau! Sie werden mir für die Empfehlung des vorstehenden Buches sehr dankbar sein, denn es giebt kein passenderes Weihnachtsgeschenk für ein Dienstmädchen als der von der Hausmädchenschule des Fröbel-Oberlin-Vereins zu Berlin herausgegebene Katechismus für das Haus- und Stubenmädchen. Von der Nützlichkeit dieses Buches zeugt die Thatsache, daß in 2 Jahren über 40.000 Exemplare davon verkauft wurden. Die jetzt herausgegebene Jubiläumsausgabe ist an Inhalt bedeutend erweitert und enthält folgende Abschnitte:
 1. Anstandslehre, 2. Servieren und Tischdecken, 3. Großreinemachen, 4. Tägliches Reinmachen, 5. Etwas von der großen Küche, 6. Glanzplatten, 7. Etwas vom Kochen, 8. Wie sich ein Mädchen die Zeit eintheilen muß, 9. Wort an die Stütze der Hausfrau, 10. Goldene Worte an junge Dienstmädchen.
 Bei diesem reichhaltigen Inhalt kostet der Katechismus bei freier Zusendung nur
65 Pfennig
 auch in Briefmarken. Er kann auch von jeder Buchhandlung zu demselben Preis bezogen werden. Also gnädigste Frau kaufen Sie lieber einen Hontaluchen weniger und legen Sie dem Mädchen diesen Katechismus auf den Weihnachtstisch. Ihre Majestät die deutsche Kaiserin hat der Verfasserin durch ein huldvolles Dankschreiben Ihre Anerkennung gezollt.
 Direkt zu beziehen von Frau Erna Grauenhorst, Vorsitzerin der Hausmädchenschule, Berlin, Wilhelmstraße 10.

Wein-Restaurant
zum Deutschen Hof.
 Sonntag Abend:
Nudelsuppe mit Huhn,
Ostender Austern,
Burgunder Schnecken,
Hasenbraten,
Rehragout,
Hammelragout Jardinière
 empfiehlt
Wilhelm Hensel.

Gasthaus zum weißen Löwen.
 Heute Abend
Spanferkel, rösch,
 nebst reichhaltiger Frühstück- und
 Abendkarte, was bestens empfiehlt
K. Michenfelder.

Schöne Weihnachtsbäume,
 für Vereine und Herrschaften, Roth- und Edel-tannen, von den größten bis zu den kleinsten sind jetzt schon zu haben im Hofe des Evangelischen Vereinshauses, Adlerstraße 23.

Restauration Köllenberger
 (Werderplatz)
 empfiehlt seine geräumigen Lokalitäten,
 ferner reichhaltige Frühstückskarte,
Zwiebelsuchen.
 Von 6 Uhr ab **Abendplatten:**
 Schildkrötensuppe,
 Irish Stew,
 Gouf braisé mit Kartoffelklößen,
 Gänseragout,
 geräucherter Gänsefleisch,
 Hasenpfeffer etc.
 sowie reine Weine und einen ff. Stoff
S. Wels'sches Lagerbier,
 wozu freundlichst einladet
Jul. Köllenberger.

Café Howack.
 Heute Sonntag Abend
Tagesplatte:
Wildschwein mit Macaroni,
Ohsenbrust mit Meerrettig
 nebst einem vorzüglichen Stoff **Waul-**
bronner Klostergebräu,
 wozu höflichst einladet
Franz Schmierer,
 Restaurateur.

*26.10. **Neues 1896er**
Prima
Fildersauerkraut
 in bekannt vorzüglicher Qualität
 versendet gegen Nachnahme ab Isny in neuen
 Gebinden mit 100 Pfd. Inhalt für M. 7.00,
 in neuen Gebinden mit 50 Pfd. Inhalt für M. 4.50,
 in Blechbosen mit 20 Pfd. Inhalt für M. 2.00.
 Gebinde frei.
 Ferner in neuen, sehr eleganten, für jede
 Haushaltung nützlichen emaillirten Wasser-
 eimern, 40 Pfd. für M. 4.50.
 Der Wassereimer hat einen realen Werth von
 M. 2.—
Carl Durach,
 Isny, Allgäu.
 10 Pfund Probeblechbosen für 1 M. 50 Pf.
 franco nach ganz Deutschland.

Christbäume! Christbäume!
 4.1. Im Garten neben dem Pfundnerhause
96 Stephanienstraße 96,
 beim Mühlburger Thor,
 sind wieder wie alle Jahre Christbäume von den
 kleinsten bis zu den größten Gesellschaftsbäumen
 billig zu verkaufen bei **W. Marggrander.**
 NB. Mache die hochgeehrten Herrschaften ganz
 besonders auf die so sehr beliebten Edeltannen
 aufmerksam.

Christbäume! Christbäume!
 Mache die geehrten Herrschaften aufmerksam, daß
 über 1000 Stück sehr schöne Edeltannen, Roth-
 tannen, von den größten bis zu den kleinsten, von
 Montag ab Jähringerstraße 62 und auf dem Markte
 bei mir zu haben sind. Ausnahmeweise habe ich
 sehr große Bäume für Gesellschaften und Vereine.
 Achtungsvoll
J. Sitzler, Möbeltransporteur.
 Jähringerstraße 62.

In Verichtigung einer früheren Bekanntmachung veröffentlicht das Berliner Polizeipräsidentium den Hauptinhalt eines dem Kathreiner'schen Malzkaffee günstigen Gutachtens, welches das Kaiserliche Reichsgesundheitsamt über das genannte Fabrikat abgegeben hat. Danach enthält Kathreiner's Malzkaffee thätlich Stoffe, die sonst nur dem Bohnenkaffee eigen sind. — Wie bekannt empfängt Kathreiner's Malzkaffee durch die Imprägnation mit Extrakten aus dem Fleische der Kaffeebohne Geschmack und Aroma des Bohnenkaffees, ohne dessen schädliche Eigenschaften in sich aufzunehmen.
 Unter all den zahlreichen Zusatzmitteln, welche die deutsche Industrie auf den Markt gebracht hat, um den Kaffee schwächer und billiger zu machen, ragt unstreitig der seit Jahren von der Firma **Kuenzer & Co.** in Freiburg i. B. fabrizirte Früchtelkaffee hervor. Derselbe ist, wie uns Kenner und Konsumenten versichern, thätlich ein billiges, nahrhaftes Volksnahrungsmittel.



2.1.
Bad. Leib-Grenadier-Verein
 unter dem Protektorat Sr. Kgl. Hoheit des
 Großherzogs Friedrich von Baden.
 Freitag den 18. Dezember 1896, Mittags
 12 Uhr, findet die
Enthüllung
 des

Leib-Grenadier-Denkmal
 statt, zu welcher Feier unser Verein eingeladen ist.
 Zusammenkunft 11 Uhr am Mühlburger Thor.
 Anzug: schwarz mit Cylinder. Orden und Ehren-
 zeichen, sowie Vereinszeichen sind anzulegen.
 Vollzähliges Erscheinen erwünscht.
Der Vorstand.

2.2.
Bärenzwinger.
 Einzeichnungen zu
 dem am Montag den
 28. Dezember 1896 be-
 absichtigten
Ball
 bis mit Sonntag den
 18. Dezember 1896 er-
 beten.

Gesangverein Concordia.
 2.2. Wir sehen unsere verehrl. Vereinsmitglieder
 hiermit in Kenntniß, daß unsere **Kinder-Christ-**
baumfeier am 1. Januar l. J., Nachmittags 4 Uhr,
 im kleinen Saale der Festhalle stattfindet. Die-
 jenigen Mitglieder, deren Kinder hierbei etwas
 vorzutragen gedenken, wollen mit denselben am
 kommenden Sonntag den 13. d. M., Vormit-
 tags 11 Uhr, im Vereinslokal (Kammerer) er-
 scheinen.
Der Vorstand.

Kaiser-Panorama,
 Kaiserstraße 99.
 13. bis mit 19. Dezember:
St. Petersburg
 mit Schloßern
Zarskoje-Selo und
Peterhof.

Bei günstiger Witterung heute Mittag
 12²⁰ Uhr auf dem Schloßplaz
Parade-Musik.
Leib-Grenadier-Kapelle.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 13. Dezember. Abtheilung **B** (gelbe Abonnementskarten). 22. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Tristan und Isolde**. In 3 Aufzügen von Rich. Wagner. Anfang 6 Uhr. Ende nach 1/2 11 Uhr.

Montag den 14. Dezember. Theater in **Baden**. 14. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **Die verkaufte Braut**. Komische Oper in 3 Akten von K. Sabina. Deutsch von Max Kalbeck. Musik von Friedr. Smetana. Anfang 1/2 7 Uhr.

Dienstag den 15. Dezember. Abtheilung **C** (graue Abonnementskarten). 22. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Zum 1. Male wiederholt: **Die goldne Eva**. Lustspiel in 3 Akten von Franz von Schönthan und Franz Koppel-Elsfeld. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 1/2 9 Uhr.

Mittwoch den 16. Dezember. Theater in **Baden**. 15. Abonnements-Vorstellung. Zum 1. Male: **Die goldne Eva**. Lustspiel in 3 Akten von Franz v. Schönthan und Franz Koppel-Elsfeld. Anfang 1/2 7 Uhr.

Donnerstag den 17. Dezbr. Abtheilung **A** (rothe Abonnementskarten). 23. Abonnem.-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Die beiden Schützen**. Komische Oper in 3 Akten nach dem Französischen. Dichtung und Musik von Vorzing. Anfang 1/2 7 Uhr.

Freitag den 18. Dezember. Abtheilung **C** (graue Abonnementskarten). 23. Abonnem.-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Die verkaufte Braut**. Komische Oper in 3 Akten von K. Sabina. Deutsch von Max Kalbeck. Musik von Friedr. Smetana. Anfang 1/2 7 Uhr.

Samstag den 19. Dezember. Abtheilung **B** (gelbe Abonnementskarten). 23. Abonnem.-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Die goldne Eva**. Lustspiel in 3 Akten von Franz von Schönthan und Franz Koppel-Elsfeld. Anfang 7 Uhr.

Vorstellungen zu den Vorstellungen im Hoftheater Karlsruhe nimmt das Vormerkbüro an Wochentagen jeweils von 8-12 Uhr Vormittags und von 3-5 Uhr Nachmittags bis längstens 12 Uhr Mittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages entgegen. — Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die gewünschten Karten und die Vormerkgebühr (35 Pf. für jede Karte), sowie das Porto für Antwort oder für Zusendung der Karten an das Vormerkbüro einzulenden.

Sonntag den 20. Dezember. 8. Vorstellung außer Abonnement. (Mittel-Preise.) Neu einstudirt: **Prinzessin Goldhaar**. Zaubermärchen mit Gesang und Tanz in 5 Bildern und einem Vorspiel von Ludwig Raupp. Musik von Gustav v. Röhler. Anfang halb 6 Uhr.

Bei dieser Vorstellung ist es gestattet, daß eine erwachsene Person ihren Platz mit einem (nach schulpflichtigen) Kinde theilt, oder, daß für zwei Kinder nur eine Eintrittskarte gelöst wird. — Der Verkauf der Eintrittskarten zu dieser Vorstellung findet statt: an die Abonnenten des Gr. Hoftheaters am Montag den 14. Dezember an der Kasse im Vestibule des Hoftheatergebäudes und zwar: an die Abonnements-Abtheilung A von 11-12 Uhr Vormittags, an die Abtheilung B von 12-1/2 Uhr Mittags und an die Abtheilung C von 1/2 1-1 Uhr Nachm. — Der allgemeine Vorverkauf (an Stelle der Vormerkungen) von Dienstag den 15. bis einschf. Samstag den 19. Dezbr., jeweils von 9-12 Uhr Vorm. und von 3-5 Uhr Nachm., und zwar am Dienstag den 15. Dezbr. Vorm. an der früheren Tageskasse im Hoftheater (Selteneingang), in der übrigen Zeit im Vormerkbüro.

Montag den 21. Dezember. Theater in **Baden**. 11. Vorstellung außer Abonnement. Zum 1. Male: **Prinzessin Goldhaar**. Zaubermärchen mit Gesang und Tanz in 5 Bildern u. einem Vorspiel von Ludw. Raupp. Musik von Gustav v. Röhler. Anfang halb 6 Uhr.

6393

Zur Vermittlung

Feuer-Versicherungen

für den Deutschen Phönix

empfeht sich Friedrich Maisch, Stille Mitarbeiter aefucht. Bezirks-Agent, Kaiserstraße 164.

Witterungsbeobachtungen im Groß. Botanischen Garten.

8. Dezbr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 3 1/2	747 mm	Süd	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 4	749 „	„	„
6 „ Abd.	+ 3	749 „	„	„
9. Dezbr.				
6 U. Morg.	- 1 1/2	749 mm	West	hell
12 „ Mitt.	+ 2 1/2	749 „	„	umwölkt
6 „ Abd.	+ 1	749 „	„	„

*21.

Neu eröffnet Neu!

B. Frigolini & Söhne, Zinngießerei und Solinger Stahlwaaren-Lager, 33 Markgrafenstraße 33, vis-à-vis der Töcherschule.

Einem tit. Publikum die ergebene Anzeige, daß wir unser vorher seit 1840 in **Ettenheim** bestehendes Geschäft nunmehr nach hier verlegt haben, und empfehlen wir alle in unser Fach einschlagenden Artikel, wie **Deckelgläser und Krüge** für Herren Studenten und Restaurants, **Bettflaschen, Britanniawaaren**, sowie reichhaltiges Lager **echter Solinger Stahlwaaren, Bestecke** zc. vom Einfachsten bis Feinsten. **Taschen- und Rasirmesser** zc. zc., geeignet zu praktischen

Weihnachtsgeschenken.

Einem geneigten Zuspruch entgegensehend, zeichnen

Schachtungsvoll

B. Frigolini & Söhne,

33 Markgrafenstraße 33.

NB. Bezinnen sämmtlicher Küchenartikel. Reparaturen aller Art prompt und billig.



Petroleumlampen

in grosser Auswahl empfiehlt Jos. Meess, Ferd. Printz Nachf., Erbprinzenstrasse 29.

Mein Laden ist bis Weihnachten auch Sonntags geöffnet.

Photogr.-Artist. Institut



von

Gegründet 1869.

Oscar Suck,

17 erste Preise und Auszeichnungen für hervorragende Leistungen in der Photographie.

Hof-Photograph,

Karlsruhe,

Telephon Nr. 100.

empfeht sein Atelier für Portraits in **Photo-Crayon** und **Aquarell**, sowie für **Vergrößerungen** bis zu **Lebensgröße** in gediegener künstlerischer Ausführung.

Aufträge für Weihnachten

werden baldigst erbeten.

Standesbuch-Auszüge.

- Eheaufgebote: 12. Dez. Gustav Fezer von Ruckheim, Landwirt in Ruckheim, mit Henriette Christmann von Wörsbach. 12. " Christof Schneider von Ellmenbingen, Metzger hier, mit Wilhelmine Hamann von Kürnbach. 12. " Karl Holbermann von Bruchsal, Sergeant hier, mit Mina Wittenberger von hier. 12. " Jakob Ballmer von Rintheim, Tagelöhner hier, mit Frieda Ballmer von Rintheim.

- Eheschließungen: 12. Dez. Josef Kiefer von Sulzbach, Fabrikarbeiter hier, mit Christine Gader von Saillach. 12. " Johann Schmitt von Wether, Bahnarbeiter hier, mit Agnes Diehm von Gerlachheim. 12. " Wilhelm Schmitt von Heidelberg, Kaufmann hier, mit Anna Fürst von Nach. 12. " Friedrich Mörber von Unterschöpf, Bahnarbeiter hier, mit Rosa Becker von Dittenhausen. 12. " Alexander Sperling von Mannheim, Küfer hier, mit Pauline Wurst von Güttingen. 12. " Josef Mühlebach von Obelsbach, Kutscher hier, mit Lina Nagel von Hochstetten. 12. " Karl Felle von Stetten a. H., Schreiner hier, mit Elisabetha Hier von Willstätt. 12. " Julius Nagel von Erlenheim, Schneider hier, mit Lina Steinmez von Kürnbach.

- Todesfälle: 10. Dez. Georg, alt 2 Monate 4 Tage, Vater Georg Dörner, Küfer. 10. " Josef Berberich, Blechner, ein Ehemann, alt 79 Jahre. 10. " Johann, alt 6 Monate 1 Tag, Vater Franz Mayer, Kaufmann. 10. " Luise, alt 3 Monate 17 Tage, Vater Friedrich Limber, Kohlenhändler. 11. " Karl, alt 1 Jahr 4 Monate 19 Tage, Vater Friedrich Haas, Steuereinkommensbeihilfe. 11. " Marie Fischer, alt 53 Jahre, Ehefrau des Wagners Christian Fischer.

Fremde

übernachteten vom 10. bis 11. Dezember. Alte Post. Blumenstiel, Handelsm. m. Frau v. Lauderbachshofheim. Bürgin, Fabr. v. Basel. Trisler, Kfm. v. Frankfurt. Brauwurstdöckle. Wähler, Kfm. v. Oppenau. Bauer, Kfm. v. Mannheim. Gottmann, Kfm. v. Öppingen. Fuhrer, Weinhdlr. v. Neustadt. Busch, Waler v. Hagen. Lautenschläger, Handelsm. v. Plauen. Weber, Gutberw. v. Nögelsdorf. Gebauer, Ing. v. Dresden. Fel. Bsp, Priv. v. Rippenheimweiler. Frau Bekherlin, Priv. v. Herrenberg. Darmstädter Hof. Adelmann, Archt. v. Wertheim. Glaser, Gutbes. v. Oberkölting. Drei Könige. Gsch, Priv. v. Würzburg. Diez, Obsthdlr. v. Flamborn. Nögel, Händler v. Pirmasens. Götter, Priv. v. New-York. Erbprinzen. Sell, Pfarrer v. Dost. Exc. v. Kessler, Gen. d. Inf., u. v. Konrad, Prem.-Lieut. v. Berlin. Wafel, Archt. v. München. Kullmann, Priv. m. Frau v. Frankfurt. Stischberger m. Frau v. Bad Steinaach. Barth, Kfm. v. Nürnberg. Geist. Scherb u. Handmaler, Lehrer v. Freiburg. Knoderer, Priv. m. Schwester v. Ulm. Marschinske, Gen.-Agent v. Mannheim. Nicolay, Lehrer v. Biegelhausen. Gallau, Kfm. v. Berbst. Jarbid, Kfm. v. Breslau. Mayer u. Fellinger, Kf. v. Köln. Marschwinsky, Malte u. Levinsohn, Kf. v. Berlin. König u. Deubel, Kf. v. Kreuznach. Remsch, Kfm. v. Götlich. Gaucsen, Kfm. v. München. Funt, Kfm. v. Honnef. Sermlaud, Kfm. v. Alfeld. Sturm, Kfm. v. Coblenz. Vulkan, Kfm. v. Wien. Rothschild, Kfm. v. Frankfurt. Goldener Karyfen. Meister, Photograph v. Eggensstein. Hagmeier, Geometer v. Hornberg. Bodemer, Wlar v. Langensteinbach. Gattler, Waler v. Bärlich. Behle, Gastw., u. Winterhalter, Müller v. Blaibach. Roth u. Peter, Kf. v. Achern. Ingenheimer, Kfm. v. Frankenthal. Goldene Traube. Seidle, Fabr. v. Aglasterhausen. Frau Müller, Priv. m. Tochter v. Pleisen. Eigner, Dir. v. Migliano-Viella. Garbaidt, Priv. v. München. Buntz, Kfm. v. Hannover. Flüge, Kfm. v. Lahr. Pried, Kfm. v. Kaiserlautern. Dürtes, Kfm. v. Kleinlarbach. Gimpel, Kfm. v. Heringshausen. Kalb, Kfm. v. Deinsheim. Kleinpell, Kfm. v. Stuttgart. Wieg, Kfm. v. Altona. Blau, Kfm. v. Mergheim. Köhler, Kfm. v. Frankfurt.

Grüner Hof. Weis, Arch., u. Rosenbusch, Kfm. v. Mannheim. Plange, Techn. v. Soest. Meidner, Fabr. m. Frau v. Trisberg. Metzger, Priv. m. Kom. a. Kurland. Waler, Kfm. v. Freiburg. Well, Kfm. v. Altleiningen. Scharf, Kfm. v. Heusfeld. Goldenes Ross. Gernsbacher, Kfm. v. Bühl. Hotel Germania. Graf Zeppein, Gutbes. v. Konstanz. Reichsritter v. Vincenti v. Wien. Wassermann-Jordan, Kommerzienrath v. Deidesheim. Baron v. Losfeldholz, Avantagur v. Reg. Wohlgenuth, Fabr. mit Frau v. St. Gallen. Reinemann, Hopfenhdl. v. Nürnberg. Bernhelm, Fabr. v. Basel. Schweizer u. Schmädle, Kf. v. Stuttgart. Mayer, Fabr. v. Schopfheim. Dr. Lacher, pr. Arzt v. Berchtesgaden. Ludowig, Kfm. v. Köln. Hotel Grosse. Welker, Kfm. v. Neuwied. Lang u. Sondermann, Kfm. v. Frankfurt. Marr, Kfm. v. Mainz. Peters, Kfm. v. Wiesbaden. Reinhard, Kfm. v. Dresden. Dr. Beck, Fabrikdir. m. Frau v. Leipzig. Greiner, Apoth. v. Ladenburg. Hotel Reich. Albrecht, Kfm. v. Ofterburg. Ströble, Kfm. v. Gingen. Haberkamp, Kfm. v. München. Rühr, Kfm. v. Frankfurt. Kumann, Kfm. v. Deidesheim. Artzobus, Korffand. v. Pforzheim. Hotel Luz. Hagen, Kfm. v. Stuttgart. Abeles, Kfm. v. Wien. Hennig, Kfm. v. Berlin. Löwenthal, Kfm. v. München. Geiser, Kfm. v. Kreuzenstadt. Bogt, Kfm. v. Bugborn. Schwarzwälder, Kfm. v. Schluchtern. Oppenheim, Kfm. v. Ettlin. Schulte, Fabrikdir. v. Pardenburg. Frau Helm u. Stefan, Priv. v. Baden. Hotel Monopol. Schreiber, Kfm. v. Freiburg. Renner, Kfm. v. Darmstadt. Dreiß, Kfm. v. Offenburg. Storch, Kfm. v. Augsburg. Hotel National. Frau Reichmann, Priv., u. Jungmann, Kfm. v. Strassburg. Raabe, Kfm. v. Hannover. Diebold, Kfm. v. Landau. Raspe, Kfm. v. Solingen. Kesser, Kfm. v. München. Frey, Kfm. v. Berlin. Klose, Kfm. v. Homburg. Wubacher, Kfm. v. Braunschweig. Heinemann, Kfm. v. Kassel. Kunzmann, Kfm. v. Freiburg. Mehle, Kfm. v. Konstanz. Jost, Kfm. v. Stuttgart. Grigel, Kfm. v. Heidelberg. Hotel Stoffleth. Goldmann, Kfm. v. Neustadt. Weil u. Schulz, Kf. v. Freiburg. Grether, Kfm. v. Heilbronn. Hofenmaler, Kfm. v. Stuttgart. Gerngroß, Kfm. v. Mannheim. Hotel Viktoria. Fuhrmann, Kfm. v. Frankfurt. Gosh, Kfm. v. Heidelberg. Well, Kfm. v. Darmstadt. Schlent, Kfm. m. Frau v. Kenzingen. Wachenheim, Kfm. v. Kippenheim. Weg, Kfm. v. Worms. Bergmann, Kfm., u. Leubert, Fabr. v. Mainz. Reifenspiel, Kfm. v. Witten. Kriner, Kfm. v. München. Gille, Ing. v. Stuttgart. Jones, Kawalt v. London. König von Preußen. Kapp, Hotelbdiener v. Mülhausen. Mayer, Händler v. Sternensfeld. Neßinger, Kfm. v. Bühl. Guther, Holzhdlr. v. Gonnweiler. Burger, Priv. v. Pforzheim. König von Württemberg. Klein, Holzhdlr. v. Gerbach. Holzhäner, Schreinerstr. v. Aurich. Göb, Reif. v. Kirchheim. Gartner, Schneidmstr. v. Hinterwindenthal. Thome, Kfm. v. Stuttgart. Bonn, Kfm. v. Wachen. Bonn, Kfm. v. Köln. Marktgräser Hof. Großkopf, Kellner v. Berbst. Leuschner, Weisführer v. Gelle. Frau Gräf, Händlerin v. Weissenburg. Otto, Walergeh. v. Homburg. Nassauer Hof. Blach, Kfm. v. Sulzburg. Nupbaum. Lyppe, Priv. v. Eiben. Hauensild, Handelsm. v. Homburg. Prinz Nag. Indorf, Kfm. v. Berlin. Ströbel, Kfm. v. Stuttgart. Lehmann, Kfm. v. Frankfurt. Nothes Haus. Bloch, Priv. v. Freiburg. Koch, Waler, Pälmann u. Bimpel, Ing. v. München. Lüdemann, caod. jur. v. Ebnbrgen. Wintelen, Oberstabsarzt v. Mülhausen. Schmid, Professor v. Stuttgart. Schwarzer Adler. Vogel, Kfm. v. Zürich. Bohrmann, Kfm. v. Berlin. Waldhorn. Schwan, Reif. v. Rastatt.

Fremde übernachteten vom 11. bis 12. Dezember. Alte Post. Selig, Kfm. v. Scheibenberg. Strauß u. Meisch, Kf. v. Mannheim. Trisler, Kfm. v. Frankfurt. Schleich, Kfm. v. Öppingen. Haller, Kfm. v. Stuttgart. Bayerischer Hof. Großkopf, Kellner v. Berbst. Brauwurstdöckle. Bohlmann, Kfm. v. Basel. Bauer, Kfm. v. Reg. Hahn, Kfm. v. Strassburg. Pfrenzle, Kfm. v. Biberach. Staudt, Kfm. v. Mannheim. Wähler, Kfm. v. Oppenau. Hussenbörfer, Kfm. v. Stuttgart. Weber, Verwalter v. Nögelsdorf. Gebauer, Ing. v. Dresden. Stüber, Weinhdlr. v. Achern. Busch, Waler v. Hagen. Darmstädter Hof. Glaser, Gutbes. v. Oberkölting. Adelmann, Archt. v. Wertheim. Uger, Blumenfabr. v. Lahr. Drei Könige. Götter, Priv. v. New-York. Gens, Wirth v. Pforzheim. Diez, Obsthdlr. v. Flamborn. Erbprinzen. Exc. von Kessler, Gen. d. Inf., u. v. Konrad, Prem.-Lieut. v. Berlin. Wafel, Archt. v. München. Stischberger, Kapellmstr. m. Frau v. Bad Steinaach. Kullmann, Priv. m. Frau v. Frankfurt. Ströb-

lein, Kfm. v. Ulm. Lamy, Kfm. v. Hanau. Frhr. v. Alten m. Frau v. Dallau. Geist. Gstreipont, Prem.-Lieut., u. Müller, Obermstr. v. Strassburg. Scherb u. Handmaler, Lehrer v. Freiburg. Arthes, Dr. chem. v. Darmstadt. Knoderer, Priv. m. Schwester v. Ulm. Koff, Weingutbes. m. Tochter v. Landau. Nicolay, Lehrer v. Biegelhausen. Fleischmann, Kfm. v. Nürnberg. Bachmann, Kfm. v. Mannheim. Mayer, Kfm. v. Köln. Marschwinsky, Malte, Levinsohn u. Friederich, Kf. v. Berlin. Sibold, Kfm. v. Alfeld. Fried, Kfm. v. München. Funt, Kfm. v. Honnef. Luz, Kfm. v. Eschelbach. Kiefer, Kfm. v. Zell. Sermlaud, Kfm. v. Alfeld. Klose, Kfm. v. Stuttgart. Sturm, Kfm. v. Coblenz.

Karlsruher Wochenschan.

Großh. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vormittags von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr. Kunstverein. Eingang vom Schlossplatz bei dem Perantischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pfg. — Neu zugegangen: 680. Butterblumen, von Helene Gramer in Hamburg. 681. Kleine Herbstastern, von derselben. 682. Rosen und Veilchen, von derselben. 683. Drei Blumenstücke, von O. Ruhn hier. 684. Vorbereitung zum Krügerfest, von Ernst Häupler in Stetten. 685. Kleine Straße in Fleurburg, von Ernst Wiederemann in Gotha. 686. Im Sommer, von demselben. 687. Schwarzwaldbach, von B. Puhony in Baden. 688. Stadt, von demselben. 689. Waldstube, von demselben. 690. Lfenstirn, von R. Widmann hier. 691. Vorfrühling, von Karl Dufault hier. 692. Studienkopf, von demselben. 693. Porträt Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs (Pastell), von Frh. Häupler hier. 694. Zwei Aquarelle, von Frh. Mar von Richard. 695. Die Störenfriede, von M. Stodt in München. 696. Das Ballentind, von demselben. 697. Beim Diner, von demselben. 698. Morgenspäte, von demselben. 699. Rittersporn und Rosen, von H. Strohmeyer hier. 700. Wintermorgen im Schwarzwald, Motiv am Grobbach, von B. Schröder hier. 701. Im Frühling, von demselben. 702. Damenporträt, (Pastell) von R. Straßberger hier. 703. Porträt Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs, von M. Koch in München. 704. Kohlenzeichnungen, Aquarelle von F. G. v. Riethmüller in Stuttgart.

Großh. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr. Großh. Sammlungen für Alterthums- und Völkerkunde. Geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 und Nachmittags von 2—4 Uhr. Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstraße 17. Uentgeltlich geöffnet. Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10—12 und 2—4 Uhr, Sonntag von 11—12 und 2—4 Uhr, Montags geschlossen. Bibliothek und Vorbildersammlung. Vormittags: Montag bis Samstag von 10 bis 12 1/2 Uhr; Nachmittags: Mittwoch und Samstag von 2 bis 5 Uhr. Abends: Dienstag und Freitag von 8 bis 10 Uhr.

Vorübergehend ausgestellt: Neu zugegangen: Von M. Hoserer in Offenheim: Ein Kreuzpartikel, Silber, vergollet. Von der Dampfziegelei Dos in Dos: Muster von Verblendsteinen, Hintermauerungssteinen und Maschienen-Ziegeln. Von A. Fischer in Altleiningen: Muster von gehärteten Schuhnägeln aus Stahl. Von Lormin und Lipp in Strassburg: Drei Wasserdruckregler. Von G. Köttgen und Cie. in Berg-Glabbach: Muster von Singel-Klammern zur Befestigung von Fußböden und Decken an L-Trägern. Von F. Degler in Baden-Baden: Eine Kaffette und ein Bügelleisen mit punktirten Verzierungen. Kunstgewerbe-Museum. Westendstraße 81. Uentgeltlich geöffnet: Dienstag bis mit Freitag 10 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags, Sonntags 11 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags. Samstag und Montag geschlossen. Museum alter und moderner Stickerien der Kunststicker-Schule des Badischen Frauenvereins, Lindenheimerstraße 2. Geöffnet Dienstag von 10 1/2 bis 1 Uhr. Eintritt frei. Nuits-Panorama, Festhalleplatz nächst dem Hauptbahnhof, täglich geöffnet von Morgens 8 1/2 Uhr bis zur ein tretender Dunkelheit.